

Buchbesprechung

Lepperhoff, Lars (2007): Graupapageien

Dieses Buch füllt eine Lücke in der spezialisierten Literatur. Die Haltung von Psittaziden hat in den letzten Jahrzehnten sehr stark zugenommen und unsere Einsicht in das Verhalten von Papageien hat sich erweitert. «Graupapageien» von Lars Lepperhoff stellt endlich ein modernes Buch dar, welches das Verhalten der Papageien in der Wildbahn sowie die artgerechte Haltung und Zucht entsprechend unserem verbesserten Verständnis für ihre Bedürfnisse voll berücksichtigt. Graupapageien sind dafür bekannt, dass sie in der Natur ausserordentlich schwierig zu beobachten sind. Es gibt grosse Wissenslücken über das Leben von wilden Exemplaren. In diesem Buch sind die Verhaltensweisen in der Wildbahn ausführlich dokumentiert. Die Verbreitung und der Lebensraum wurden sorgfältig erforscht und dargestellt. Die Reiseberichte sind zudem mit Bildern von erstaunlicher Qualität begleitet, sehr detailliert und wie ein spannender Roman zu lesen.

Die verschiedenen Kapitel sind mit einer Farbkodierung gekennzeichnet, die es dem Leser ermöglicht, die Informationen einfach zu finden. Das Thema der Gefährdung der Graupapageien gibt eine gute Übersicht über die ganze Problematik, auch über die poli-

tischen und sozialen Schwierigkeiten in den entsprechenden Ländern. Dazu gibt es einen interessanten Bericht über die Gefährdung des Timneh-Graupapageis. Ausserdem finden sich innovative Beobachtungen über die Brutbiologie in der Wildbahn, vor allem die Tatsache, dass Graupapageien aus verschiedenen Regionen zu unterschiedlichen Jahreszeiten zur Brut schreiten und je nach Futterangebot unter Umständen sogar das ganze Jahr brüten können.

Die grosse Erfahrung von Lars Lepperhoff in der Haltung und Zucht von Graupapageien ist offensichtlich. Der Text ist mit persönlichen Erfahrungen und praktischen Tipps angereichert, die alle Bereiche der Graupapageienhaltung umfassen. Der Autor geht auf das Thema der Haltung in Gartenvoliere sowie im Wohnbereich mit Respekt für die Bedürfnisse dieser Vögel und mit Faszination für ihr Wesen ein. Die artgerechte Haltung von Graupapageien wird umfassend beschrieben und eine vorbildliche Pflege wird angestrebt. Beispielsweise werden die Käfig- oder Einzelhaltung abgelehnt, da sie als tierschutzwidrig anzusehen sind. Herr Lepperhoff betrachtet die Haltung dieser sensiblen Vögel sehr kritisch und das Hauptanliegen bildet das Wohlergehen der Papageien. Zudem gibt

uns der Autor einen einzigartigen Einblick in das Freileben der Graupapageien. Ich habe dieses hervorragende Buch mit viel Vergnügen, aber auch mit Emotionen gelesen und hoffe, dass weitere Autoren dadurch inspiriert werden und dass in Zukunft gleichartige Bücher geschrieben werden. Dieses Buch ist für jeden Graupapageienhalter und -züchter unumgänglich. Es eignet sich für alle, die an Graupapageien interessiert sind.

Dr. Rachel Pasche-Schmid, Wheelton,
Chorley, Lancashire, Grossbritannien



Lepperhoff,
Lars (2007): Graupapageien. Ulmer-Verlag, Stuttgart, fester Einband, 93 Farbfotos, 15 Zeichnungen und Karten, durchgehend farbig, 128 Seiten, ISBN 978-3-8001-5175-2, Fr. 51.–